

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

317 (17.11.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 317. Erstes Blatt. Samstag den 17. November (folgt ein zweites Blatt.) 1894.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 105 428. Die Ernennung von Vertrauensmännern betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 10. November 1892 Nr. 100 660 bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß der Vorstand der bad. landwirtschaftl. Berufsgenossenschaft an Stelle des verstorbenen Vertrauensmann-Stellvertreters, Gemeinderat Stern in Eggenstein, den Bezirksrat und Ratschreiber Jakob Hügler in Eggenstein für den III. Distrikt (Gemeinden Daxlanden, Knielingen, Welsch- und Leutschneureuth und Eggenstein) ernannt hat.

Karlsruhe, den 10. November 1894.

Großh. Bezirksamt.
Rieser.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 32 531. Der Herrenkleidermacher Heinrich Brückner in Karlsruhe, Kaiserstraße 146, vertreten durch Rechtsagent B. Rossmann in Karlsruhe, klagt gegen den Privatier Emil Becker, bisher in Karlsruhe, zur Zeit an unbekanntem Ort, aus dem Wechsel vom 2. Oktober 1894 über 288 M., zahlbar am 1. November 1894 im Wechselprozeß, mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 288 M. nebst 6% Zins vom 1. November 1894, $\frac{1}{2}$ % Provision, 7 M. 85 Pfg. Wechsel- und Protestkosten sowie Tragung der Kosten und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, auf

Samstag den 5. Januar 1895, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 14. November 1894.

Rapp,
Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

21.

Bekanntmachung.

Landwirt Friedrich König in Hochstetten hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses seiner verstorbenen Ehefrau Luise geb. Dürr nachgelacht. Diesem Begehren wird entsprochen, wenn nicht innerhalb vier Wochen Einsprache dagegen erhoben wird.

Karlsruhe, den 12. November 1894.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Rapp.

32.

Museums-Gesellschaft.

Samstag den 17. November, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn Professor Dr. Heinr. Balthaupt
aus Bremen.

Thema: „Die Illusion der Bühne“.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 13. November 1894.

Der Vorstand.

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

I. Abonnementsvortrag.

Sonntag den 18. November, Abends 6 Uhr,

Vortrag des Herrn Direktors Dr. Oeser, über: „Eduard Moerike“.

(Herr Pastor Keller in Düsseldorf ist wegen Todesfall in der Familie verhindert, seinen Vortrag zu halten.)

Abonnements-Preise:

Für 1 Person: sämtliche Vorträge . . . M. 3.—
1 Platz in der vorderen reservierten Hälfte des Saales . . . „ 4.50,
für 3 Personen (Familienbillet) für sämtl. Vorträge . . . „ 5.—,
3 Plätze in der vorderen reservierten Hälfte . . . „ 9.—,
für 1 Person: Einzelvortrag M. 1.—, Empore 50 P.

Zum Abonnement ladet freundlich ein

Der Vorstand des Evang. Vereins.

22.

Abonnementskarten sind täglich auf unserm Vereinsbureau, Adlerstraße 23, im Laden des Schriftenvereins, Kreuzstraße 25, bei Herrn Müller & Gräff, Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6, sowie bei Herrn Ernst Kundt, Kaiserstraße 144, zu lösen.

Daxlanden.

Schweinefasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Daxlanden versteigert am Montag den 19. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause daselbst einen zum Ritt unbrauchbar gewordenen fetten Schweinefasel.

Daxlanden, den 15. November 1894.

Der Gemeinderath.
Bürgermeister Pferrer.

Wohnungen zu vermieten.

22. Akademiestraße 48 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellern und Garten, sofort oder später zu vermieten. Anfragen von 8—12 Uhr Vormittags.

— Bahnhofsstraße 54 ist im 4. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 48 bei H. Strohmaler.

— Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller u. sofort oder später zu vermieten durch die Frl. v. Seldeneck'sche Verwaltung. Wühlburg.

— Rudolfstraße 16, nächst dem Durlacherthor, sind Wohnungen von je 3 Zimmern samt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Uhländstraße 21 sind 2 auf die Straße gehende Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*22. Bezugs halber ist sofort eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, billig zu vermieten. Näheres Schillerstraße 6 im Hinterhause.

6.1. In ruhigem Privathause ist eine hübsche Hochparterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov, Mansarden, Küche u. sogleich oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 3 im 2. Stock.

Per 23. April 1895

ist in erster Herrschaftslage eine elegante Wohnung von 7 Zimmern mit Balkon, Bad und allem Zugehör zu vermieten. Offerten unter Nr. 6877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes, des deutschen Verbandes kaufm. Vereine und des kaufm. Verbandes Badens und der Pfalz).

Montag den 19. November 1894,
Abends 8 1/2 Uhr,

Im grossen Rathhaussaale Vortrag

des Herrn Dr. Zintgraff, Afrikaforscher, Neu-Sabelsberg:
„Europäerleben in Afrika“.

Eintritt für Nichtmitglieder per Vortrag M 1.—,
Nummerirter Platz für einen Vortrag „ 1.50.
Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Musikalienhandlungen
der Herren Fr. Doert und Hugo Stung (D. Laffert's Nachfolger), sowie Abends an der
Kasse zu haben.
Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn
Fr. Doert abgegeben.
Wir erlauben uns wiederholt darauf hinzuweisen, daß der Besuch der Vorträge
sowohl Mitgliedern als Nichtmitgliedern nur gegen Vorzeigung der Karten gestattet
werden kann.

Der Vorstand. 2.1.

Institut Fecht.

Das Institut Fecht hier bereitet mit bestem Erfolge für die mittleren
Klassen von Realschulen, sowie zum einjährig-freiwilligen- und Fähnrich-
examen vor. Seit 1877 haben von 422 Geprüften 390 (d. h. 92 %) den Be-
rechtigungsschein erlangt. Zahlreiche Referenzen. Prospekt gratis.

Schmidt, Wiehl.
Institutsvorstände.

Verloofung

des Weihnachtsverkaufs im evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, zum Besten der innern
Mission (Stadtmission).

Wert der Gewinnste 800 Mark.

Ziehung am Montag den 10. Dezember, Vormittags 9 Uhr, im Vereinshaus. Abholung der
Gewinne von Mittwoch den 12. bis Donnerstag den 20. Dezember, vormittags 9-12 und nach-
mittags 3-6 Uhr. Die Ziehungsliste wird im „Tagblatt“ und im „Evangel. Kirchen- u. Volksblatt“
veröffentlicht. Bis zum Donnerstag den 20. Dezember, mittags 12 Uhr, nicht abgeholte Gewinne
werden Eigentum der evang. Stadtmission.

Loose à 20 Pfennig sind zu haben auf dem Bureau des evangel. Vereins, Adlerstraße 23,
3. Stock, im Laden des evangel. Schriftendruckers für Baden, Kreuzstr. 25, bei den Herren Stadt-
missionaren Lieber, Karl-Wilhelmstr. 10, und Langert, Adlerstr. 23, sowie bei Herrn Kaufmann W.
Bolander, Kaiserstr. 121, Herrn Kaufmann Emil Büchel, Waldstr. 48, Herrn Kaufmann von Büren,
Bähringerstr. 86, Herrn Buchbindermeister Döbler, Erbprinzenstr. 20, Herrn Konditor Ebersberger,
Kronenstr. 48, Herrn M. Friedrich & Cie., Kaiserstr. 92, Herrn Hofbäder Geisenbücker, Kaiserstr. 151,
Herrn Kaufmann Karl Glaser, Zirkel 27, Fräulein Geschwister Groß, Waldstr. 15, Herrn Bäckermüller
Häsele, Kaiserstr. 87, Herrn Bäckermüller Heudt, Werderstr. 33, Herrn Maschinenmeister Jod, Markt-
grafenstr. 46, Frau Kaffeewirt Krönlein, Bähringerstraße 104, Herrn Uhrmacher Pfeisch, Kronen-
straße 101/103, Herrn Hoflieferant Franz Perrin, Kaiserstraße 124 b, Herrn Uhrmacher Pfeisch, Kronen-
straße 45, Herrn Bäckermüller Reiff, Kreuzstr. 27, Herrn Buchdruckermeister Reiff, Marktgrafenstr. 46,
Fräulein Geschwister Schmidt, Waldhornstr. 45, Herrn Hofbäder Schmidt, Zirkel 29, Herrn Bäckermüller
Seeger, Rüppurrerstr. 44, Herrn Metzgermeister Seeger, Rüppurrerstr. 40, Herrn Metzgermeister Specht,
Hebelstr. 13, Herrn Kaufmann Stelz, Waldstr. 42, Herrn Kaufmann Wagner, Fasanenstr. 47, Herrn
Bäckermüller Weiß, Kronenstr. 42, Herrn Badbesitzer Wirsler, Bähringerstr. 35, Herrn Kaufmann
Ziegler, Lammstraße 12. 8.3.

Gärtnerei- und Pflanzen-Versteigerung.

Montag den 19. November d. J.,

Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden wegen Ableben des Gärtners A. Harnisch hier, Kaiser-Allee 17, neben der Brauerei
Prinz, gegen Baarzahlung versteigert:

ca 300 Palmen (Cycas, Kentien, Latanien pp.), Lorbeerbäume, Kirschlorbeer, Acuba und
allerhand Dekorationspflanzen, hochstämmige und niedrige Rosen, ein großes Sortiment peren-
nirender Stauden, Freiland-Pflanzen, Coniferen, Sträucher, Blatts- und Zimmerpflanzen aller
Art und in großer Auswahl; ferner 1 Gewächshaus, ca. 60 Frühbeetfenster, Wasserleitung,
Stellagen, Schattenbeden, 4 eiserne Ofen, Fässer, Rosenkästen, Blumentöpfe u. c.,
wozu Liebhaber und Wiederverkäufer höflichst einladet 4.3.

B. Kossmann, Auctionator.

Leopoldstraße 44

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badelabnet
und sonstigem Zugehör auf sofort oder später
zu vermieten, auf Wunsch könnte auch der
Parterrestock mit 5 Zimmern u. abgegeben
werden. Einzusehen von 11-1 u. 3-5 Uhr.
Nähere Auskunft im 1. Stock oder durch E.
Crensbauer, Friedenstraße 15.

Kaiserstraße 156

Laden

mit oder ohne Wohnung
per Januar 1895 oder später
zu vermieten.

Ed. Beck,
Tapetenhandlung.

Laden zu vermieten.

— In bester Lage der Kronenstraße
ist ein geräumiger Laden alsbald zu ver-
mieten. Näheres Kronenstraße 32 im
Laden.

Laden zu vermieten.

Ein sehr geräumiger und schöner Laden in der
besten Lage der Stadt ist auf 23. April n. J.
preiswerth zu vermieten. Offerten sind unter
Nr. 6884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

In der Nähe des Bahnhofs wird für sofort
eine Wohnung von 4-5 Zimmern gesucht.

Franz Geuer, Hebelstraße 11.

*2.2. Ein Privatter sucht eine schöne Wohnung
von 6-10 Zimmern sammt Zugehör auf kommen-
des Frühjahr in der Nähe des Gymnasiums oder
Theaters zu mieten. Eventueller Kauf nicht aus-
geschlossen. Offerten mit Angabe der Lage und des
Preises beliebe man unter Nr. 6856 im Kontor des
Tagblattes abzugeben.

Hinterhaus zu mieten gesucht.

2.1. Zum Betrieb eines Fabrikationsgeschäftes
wird möglichst in einem Neubau ein ganzes Hinter-
haus von 8-10 Räumen zu mieten gesucht.
Hohe und helle Zimmer Bedingung. Offerten
unter Nr. 6882 im Kontor des Tagblattes ab-
zugeben.

Laden-Gesuch.

2.2. Auf 23. April ev. auch schon früher wird auf
der Kaiserstraße ein kleiner Laden für ein feines
Geschäft zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe
des Mietpreises unter Nr. 6853 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Leopoldstraße 37 ist sogleich oder auf 1. Dezem-
ber ein unmöblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

*2.2. Zirkel 8, parterre rechts, sind zwei schön
möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit
besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Waldstraße 93 ist im 2. Stock ein auf
die Straße gehendes, großes, schön möblirtes, zwei-
fenstriges Zimmer an einen bessern Herrn auf
Anfang Dezember oder später zu vermieten.

* Ein kleines, einfach möblirtes Zimmer ist an
einen soliden Arbeiter zu vermieten: Hirsch-
straße 25 im Vorderhaus, parterre.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer in schöner Lage
und feinem Hause sofort oder später zu vermieten.
Für Schüler oder Schülerinnen ganze Pension.
Näheres Leopoldstraße 7 a (Leopoldplatz), parterre.

*2.1. Im westlichen Stadttheil sind 2 Parterre-
zimmer, elegant möblirt oder unmöblirt, mit
Kammer zu vermieten. Auch kann ein Stall für
drei Pferde mit Burschenzimmer, Heuspeicher und
Sattelkammer dazu abgegeben werden. Angebote sind
unter Nr. 6883 im Kontor des Tagblattes abzu-
geben.

Amalienstraße 12, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sofort oder später zu vermieten. *3.3.

Zimmer, gut möbliert, zu vermieten: Kaiserstraße 99, zwei Stiegen hoch links. 3.2

Zwei fein möblierte Zimmer sind an einen bessern Herrn billig zu vermieten: Akademiestraße 23 im zweiten Stod. 3.2.

Möbliertes Zimmer.

2.2. Hebelstraße 4, zwischen Kreuzstraße und Marktplatz, ist ein fein möbliertes, freundliches Zimmer mit Balkon sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Möbliertes Zimmer.

4.3. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gebend, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiserpassage 5 im Laden.

Kaiserstraße 104 sind im Hinterhaus, 3 Stiegen hoch, 2 sehr große Zimmer, welche sich auch als Lagerräume eignen, sofort zu vermieten. Näheres im Laden. 4.3.

Bismarckstraße 33a

ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. *

Pension.

*3.1. Ein großes Zimmer oder zwei kleinere sind mit Pension sofort zu vermieten. Näheres Friedensstraße 5, zwei Treppen hoch.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Beamter sucht auf 1. Dezember ein möbliertes Zimmer mit Kost. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Expedienten-Gesuch.

3.1. Ein bedeutendes Fabrikgeschäft sucht für seine umfangreichen Post- und Bahnversendungen zum Eintritt per Mitte oder Ende Januar t. J. einen tüchtigen Expedienten. Es wird namentlich auf eine Persönlichkeit reflektiert, die in reiferen Jahren steht und auf eine dauernde Stellung Wert legt; Bedingung ist ferner flottes Arbeiten und Zuverlässigkeit. Mit Zeugnissen belegte Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche befördert unter Nr. 6879 das Kontor des Tagblattes.

Metall-Schleifer und -Polierer suchen Nabholz & Ruh, Ettlingen.

Ladnerin,

eine tüchtige, wird sofort oder später in ein feines Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 6858 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Nähmaschinen-Näherin,

eine junge, gewandte, findet lohnende und dauernde Handarbeit. Respektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 6859 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 2.2.

M. *7.3. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Müller, Kaiserstraße 134.

Kellnerinnen !!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Ein II. Hausbursche in ein Hotel nach auswärts gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen von 17 bis 20 Jahren mit hübscher, kräftiger Figur, welches sich in einem Geschäft, wo nur Damen verkehren, als Verkäuferin ausbilden will, wird sofort unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Vergütung sofort. Offerten bittet man unter Nr. 6881 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausbursche-Gesuch.

Schützenstraße 11 wird sofort ein Hausbursche gesucht.

Tapezier.

*2.2. Ein junger, intelligenter Mann, welcher die besten Empfehlungen besitzt, sucht per sofort oder später Stelle. Zu erfragen Schillerstraße 2 im 2. Stod.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann, 21 Jahre alt, militärfrei, wünscht gegen ein entsprechendes Honorar 1/4-1/2 Jahr das Barbieren und Frisieren zu erlernen. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 6857 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine perfekte Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Kostümen und Kinderkleidern in und außer dem Hause. Näheres Amalienstraße 14 im 2. Stod rechts. 2.1.

Entlaufener Hund.

*2.1. Ein weißer, schwarzgefleckter, langhaariger Hühnerhund ist entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben: Gartenstraße 18 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein in bester Lage der Westendstraße gelegenes, dreistöckiges Wohnhaus, welches von der städtischen Baukommission mit 80000 Mark eingeschätzt ist, soll zu diesem Preise verkauft werden. Das Mietverträgnis beträgt 4400 Mark. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 6814 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Villa.

*2.2. Eine kleine Villa mit Veranda im Hardtwaldstättchen ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hotel II. Ranges.

2.2. In einem lebhaften, gewerbreichen städtischen Württemberg ist ein nachweislich in bestem Betrieb befindliches Hotel II. Ranges wegen Krankheit des Besitzers für 80000 M. mit 15-20000 M. Anzahlung feil. Dasselbe hat einen nachweislichen Jahresumsatz von 34000 M. und einen Reingewinn von 12000 M. Auf Wunsch werden von Brauereien 8-10000 M. baar Zuschuß geleistet. Strohflame, tüchtige Wirthe finden gesicherte, lohnende Existenz. Wegen Näherem wende man sich vertrauensvoll an J. Brüche, Friedensstraße 18.

Gelegenheitskauf! Für Brautleute!

Eine vollständige Aussteuer ist um den festen Preis von 300 Mark zu verkaufen und besteht in 2 vollständigen Betten, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Schiffschiff, 1 Schubladenkommode, 4 Stühlen, 1 Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchenschränke.

14 Waldstrasse 14, bei L. Kuchler.

Zu verkaufen:

1 gebrauchter Ausziehtisch, mehrere Chaiselongues, 1 Büste, mehrere Küchenschäfte, neu angestrichen, 1 ovaler Tisch, 1 Kindertisch, Rohrstuhl und Verschiedenes: Herrenstraße 46, parterre. *

*4.2. Eine Kameeltasche-Garnitur und eine Plüschgarnitur sind sehr billig abzugeben; ebenselbst ist eine Ottomane mit Decke ganz billig abzugeben: Hirschstraße 15, parterre.

Gaslüstres,

mehrere ein-, zwei- und dreiarmlige (auch Lyra), sind um billigen Preis abzugeben. Näheres Ettlingerstraße 17 im 3. Stod.

Getragene Herren-Kleider,

noch sehr gut erhalten, sind zu verkaufen: Marienstraße 18 im 3. Stod. 2.2.

2.2. **Serd,** ein gut erhaltener, mit Robr ist zu verkaufen: Amalienstraße 7 im Hinterhaus, parterre.

Baumaterial,

sehr gutes (Balken, Fenster, Thüren, Platten, Schiefer u. s. w.), ist beim Abbruch der neuen Villa Gartenstraße 35, Ecke der Hirschstraße, billig abzugeben. *3.2.

Schöne junge Kanarienhähnen und Hennen werden verkauft: Lessingstr. 18 im 2. Stod. *

Ein Hans

wird als Kapitalanlage gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Preises, der Rente u. nimmt J. Brüche, Friedensstraße 18, entgegen. 2.1.

Zu kaufen gesucht

werden ein Perseerteppich (Preisangabe und Größe erwünscht), sowie ein gebrauchter, großer, tannener Schrank, gleichviel welchen Anstriches: Herrenstraße 46, parterre.

Zu kaufen gesucht

wird ein gut erhaltener Handpflugschewagen. Näheres Herrenstraße 35.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. Eisele.

Gut erhaltene Möbel,

Betten, Herrenkleider und Stiefel werden stets angekauft von

Ed. Lämmle, Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.

Getragene Herren-Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Gold und Silber kauft zu den höchsten Preisen

A. Gottschalk, Kronenstraße 46 im 3. Stod.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.

Ankauf.

* Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, alten Metalle sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55.

*2.1. Eine gangbare Zapfwirtschaft ist sofort zu vergeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Pianinos,

Tafelklaviere oder Flügel

nimmt zu reellen Preisen im

Austausch

in Zahlung.

H. Maurer, Pianolager, 5 Friedrichsplatz 5.

20 Pfennig kosten 3 Stück feine Kieler Bücklinge, eine Bahnkiste, 45-50 Stück, A 2.10: 12 Kaiser-Passage 12.

Rothwein,
Italiener, mit badischem Wein verschnitten,
per Liter 45 Pfg. verpackt im Faß
empfiehlt in sehr guter Qualität
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Specialität: Krankenweine,
Bordeaux, diverse Sorten,
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theogeschäft,
Akademiestrasse 20.

Cognac
von
Gonzalez & Cie. in Cognac
ächt zu haben bei den Herren:
Gustav Bender, Lammstraße 5,
Gerhard Raspe, Kaiserstraße 54,
W. Spiz, Wallstraße,
Leopold Wagner, Stadigarten,
Jak. Forster, Schützenhaus,
Gustav Benzinger, Weinhandlung.

Gustav Rössler,
Friedrichsplatz 8,
empfiehlt vorzüglich
Cognac
per 1/2 Flasche Mark 1.90.

Benecke's
Thee
Mamburg.

Marke.	Preis pr. Pfund.
„Hausbalt“ (Souchong) . . .	M. 2.—
„Frühstück“ (engl. Mischung) . . .	2.50
„Salon“ (russ. Mischung) . . .	3.—
„Maudarin“ (feiner Souchong) . . .	4.—
„Karawane“ (Ningschow) . . .	6.—

(Proben und Preislisten gratis)
empfiehlt
Fr. Reis,
27 Werderplatz 27.

Delikateschinken
ohne Knochen, roh
und gekocht,
in allen Größen,
Fleisch- u. Wurstwaren
in größter Auswahl
empfiehlt
A. L. Beck,
L. Sturms Nachf.,
gegenüb. der Infanteriekaserne.



5554
Frisch geschoffenes
Wildschwein
empfiehlt 3.2.
C. G. Frey,
Markgrafenstraße 43.

Rochschinken
ohne Knochen empfiehlt in hochfeiner
Waare 4.4.
J. Klasterer, Kaiserstraße 100
Meiner werthen Kundschaft zur Nach-
richt, daß wieder eine frische Sendung
ächte Mailänder Salami
eingetroffen ist und empfehle solche in
bekanntester Güte.
Gustav Rössler,
5.4. Friedrichsplatz 8.

Aechter Voelcker-Gries
feinster Caffeezusatz.
Um einen schnell hellen, wohlschmeckenden
Caffee von schöner Farbe und ohne Satz
zu bekommen, bediene man sich des von
mir allein ächt und rein fabricirten
Gries-Cichorien, wobei es sich empfiehlt,
nur das kochende Wasser über Caffee und
Cichorien zu gießen und etwa 5 Minuten
stehen zu lassen, statt alles mit einander
zu kochen. Durch das bloße Anbrühen
gewinnt der Caffee bedeutend an Wohl-
geschmack und die Körner bleiben am
Boden sitzen.



Schutz-Marke
Eine Kaffeemaschine mit Filtrirbehälter
(wie Schutzmarke) zu benutzen, ist noch
besser, da diese ganz speciell auf den
ächsten Gries-Cichorien D. V. berechnet sind.
Beim Einkaufe bitte genau zu achten auf
obige Schutzmarke und meine Unterschrift
Daniel Voelcker
Lahr, Baden.

Allgäuer Rahmbutter,
feinste Marke,
in Ballen à Pfund Mk. 1.10.
Wienert's Filiale,
3.3. Waldstraße 38.
Feinstes selbstgemachtes
Filder-Sauerkraut
empfiehlt billigst
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57. 7.7.

Die besten englischen Biere
sind die ärztlich vielfach empfohlenen
Pale Ale und Extra Stout
von **Bass & Co., London.**

Verkaufsstellen bei:
Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegstraße 6
und Kaiserstraße 102,
Julius Dehn, Bähringerstraße 57,
Michael Hirsch, Kreuzstraße 8,
J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71,
Adolf Körner, Waldstraße 61,
August Kühn, Schützenstraße 13,
Viktor Merkle, Kaiserstraße 160,
Hermann Munding, Kaiserstr. 104,
Fritz Neck, Ecke der Ruppurrer- und Luisen-
straße 68,
F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Walb-
straße 57,
Emil Richter, Bähringerstraße 77.

Feinstes dunkles **Culmbacher Export-
bier,** anerkannt hochfeiner Stoff, von
berühmten ärztlichen Autoritäten für Recon-
valescenten und Blutarme bestens empfohlen,
ist in ganzen und halben Flaschen zu haben
bei

F. X. Rathgeb,
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
6.6. Ludwigsplatz 57.

Feinsten Medizinalthran
empfiehlt
Sofdrogerie Carl Roth.
Bremer Schuss-Cigarren,
angenehm — mild,
empfiehlt **Paul Kahle Nachfolger,**
203 Kaiserstraße 203.



Rausch's
Haarwasser.
Diese neue Erfindung
schafft in der Natur-
heilkunde bietet allen
Damen, die von einer
Haarkrankheit befallen
sind, sichere Hilfe.
Universalmittel gegen
das Ausfallen der Haare
und Schuppenbildung.
Tausende verbanken dies-
sem vorzüglichen Prä-
parate ihren gefunden
und kräftigen Haarwuchs
wieder.
Flacon à M. 1.60 und 3.—.
L. M. Rausch, Konstanz,
Spezialist für Haarkrankheiten.

Hier zu haben bei Hoflieferant **L. Gaemer,** Markt-
platz 5, Friseur **Dieler,** Kaiserstraße, Friseur
Schneider, Herrenstraße, Friseur **Eggeling,** Hebel-
straße, Friseur **Beha,** Bähringerstraße. *202.

Leichner's
Fettpuder.

Vorzüglichen **Tages- und Abendpuder**
per Blechsachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg.,
per Pappsachtel 60 Pfg., bei 3 Stück Mk. 1.70,
empfiehlt in weiss, rosa und gelblich die Par-
fumeriehandlung von

H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Spagat,

vorzügl. Mittel, um dem Schnurrbart ober Boll-
barie jede gewünschte Form zu geben und denselben
gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu
haben bei **H. Delpy,** Parfumeriehandlung,
Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Dr. Wirz, pract. Arzt,
 Specialarzt für Wasserheilkunde.
Kneipp'sche Kuren,
 in geeigneten Fällen auch Massage und Heilgymnastik.
 Sprechstunden Ritterstrasse 10/12 von 8—10 und 2—3 Uhr.
 Sonntags nur von 8—10 Uhr.

— Die besten, garantiert unschädlichen
„Haarfärbemittel“
 für goldblond, blond, braun u. schwarz,
 sind zu haben bei
D. Waerther, Friseur,
 32/34 Kaiser-Passage 32/34.

Die Zahn- und Mundpflege
 ist das wichtigste Objekt der gesunden Erhaltung
 des Mundes. Ein angenehmer Mund erhält erst
 durch gesunde, weiße und reinliche Zähne seine volle
 Schönheit, Frische und Anziehungskraft und hat
 sich zur Erhaltung und Reinigung der Zähne und
 des Mundes die nun seit 31 Jahren eingeführte
 unübertroffene **Zahnpasta (Odontine)** aus
 der mehrfach preisgekrönten Königl. Hof-
 parfümerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich** in
 Nürnberg am meisten Eingang verschafft, da sie
 die Zähne glänzend weiß macht, den Weinstein
 entfernt und somit dem Verderben der Zähne vor-
 beugt, jeden üblen Athem und Tabakgeruch ent-
 fernt, sowie auch den Mund angenehm erfrischt;
 à 50 Pfg. bei **Gustav Bender**, Lammstraße 5,
Friedr. Maisch Sohn, Ritterstraße 10, **C. Gar-
 brecht**, Kaiserstraße 187, und **Otto Mayer**, Ecke
 der Schützenstraße und Wilhelmstraße 20. 15.4.

≡ Sachets ≡
 zum Parfümieren der Wäsche zc. empfehlen in hoch-
 feinen Gerüchen, als: Veilchen, Rose, Heliotropen,
 Jockey-Club etc., in beliebigem Gewicht.
 4.3. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Augenbrauen-Stifte
 für
 blond, braun, schwarz,
 für
 Tag und Abend.
G. Puder,
 Lammstraße.

 **Souleyn (Rattentod),**
Strychninbrot (für
 Mäuse) empfiehlt 9.9
Carl Roth, Hofdrogerie.

Ludwig Haemer,
 Hoffriseur,
 Marktplatz 5, neben Hotel Grosse,
 empfiehlt seine fein eingerichteten
 Salons für Herren und Damen
 mit vorzüglichen Lichtverhältnissen.
 Anfertigung aller Arten künstlicher
 Haararbeiten.
Specialität: 8.3.
 Toupets und Perrücken.
 Abonnements im Herren- und Damenfrisiren.

Taschentücher
 in Leinen, Halbleinen, Baumwolle, Batist und
 Seide, Handfestonirte und mit Namen
 bestickte in allen Preislagen in grosser
 Auswahl billigst.
Heinrich Cramer,
 14.10. 189 Kaiserstrasse 189.

WEINE! Friedr. Maisch Sohn Nachf. empfiehlt sein großes
WEINE! Lager in- und aus-
WEINE! (E. Rothermel), ländischer
WEINE! Ritterstraße 10—12, Flaschenweine:
WEINE! Badische, Pfälzer, Rhein- und Mosel-Weine,
WEINE! Französische, Griechische, Spanische, Italie-
WEINE! nische und Ungarische Weine.
WEINE! = Reinheit verbürgt. =
WEINE! Sämtliche Weine liefere ich auch im Faß unter billigster Berechnung.

Weine im französischen
Charakter.
Rottweiler Sekt.
 Ohne Spirit,
 Cognac, künstliche
 Bouquets und Kohlensäure.
 Besonders wohlbehimmend.
 Vertreter für Karlsruhe u. Umgebung: **Georg Fischer, Amalienstr. 27.**
 Niederlage bei den Herren:
Anton Baumann, Amalienstr. 51,
Herm. Baumann, Kreuzstr. 10,
Robert Fritz, Kaiserstr. 229,
Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22,
J. Klasterer, Kaiserstr. 100,
Gustav Bender, Lammstr. 5,
V. Merkle, Kaiserstr. 160,
G. Müller, Herrenstr. 25,
Fritz Neck, Luisenstr. 68,
Fr. Reis, Werderstr. 27.

Gebr. Stollwerck's Herz-Cacao,
 nach in Deutschland sowie in den meisten Staaten patentirtem Verfahren bereitet.
Jedes  **Dose mit 25**
Cacao-Herz **Tasse** **Cacao-Herzen**
für eine Tasse **Herz** **75 Pfennig,**
3 Pfennig. **Cacao** **für 25 Tassen.**
Grösster Nährwerth,
 da laut Analysen erster Chemiker, wie: **Dr. Bischoff, Prof. Dr. Hilger,**
 v. Liebig u. a.
höchster Eiweiss- und höchster Theobromin-Gehalt.
 Einfache schnelle Zubereitung.
Wohlgeschmack und Gleichmässigkeit des Getränkes.
 Vorräthig in den meisten geeigneten Geschäften.

 **Kronenthaler**
 Natürlich kohlensaure Mineral-Wasser:
 Hoflieferant Seiner Königl. Hoheit des Grossherzogs von Baden.
 Millionen Versandt. **Weltberühmt.** Nur höchste Auszeichnungen.
 Vorzügliches Tafelwasser. — Bewährt bei Verschleimungen jeder Art.
Haupt-Depot: Bahm & Bassler, Karlsruhe.
 Niederlagen in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Seidenstoffe,
 schwarz und farbig,
 von
 Mk. 1.23 an per Meter,
 garantirt „reine Seide“,
 empfiehlt
Carl Büchle,
 Kaiserstraße 149. 3.1.

Stickereien,
 Schweizer u. sächsisches Fabrikat,
 in großer Auswahl und außer-
 gewöhnlich billigen Preisen
 empfiehlt 10.2.
Paul Roder,
 Wäsche- u. Ausstattungs-Geschäft,
 Kaiserstraße 82a.

Sammt
 für Kleider
 blau, braun, bordeau u. s. w.
 empfiehlt
Carl Büchle,
 Kaiserstraße 149. 3.1.

Reste
 in Halbflanell, Bettzeugen und
 Kleiderstoffen zu spottbilligen
 Preisen. Verkauf, so lange Vorrath,
 Sonntag und Montag.
D. Schwarzwälder,
 5.1. Kaiserstraße 22.

Plüsch
 (Velour du Nord)
 für
 Mäntel und Jacken
 — 80 cm breit —
 empfiehlt
Carl Büchle,
 Kaiserstraße 149. 3.1.

Frisch geschossen:
 Rehe im Ganzen billigst,
 Rehziemer . von 4.— bis 9.— Mark per Stück,
 Rehschlegel . von 3.50 bis 8.— Mark per Stück,
 Hasen von 2.80 bis 3.60 Mark per Stück,
 Fasanen,
 Feldhühner,
 Wildenten 2c. 2c. 3.2.
 empfiehlt
C. G. Frey,
 Markgrafenstraße 43.

Hasen! Hasen! Hasen!
 Große, schöne **Berghasen**
 per Stück Mk. 3.60
 von gestrigen Jagden, so lange Vorrath, empfiehlt 2.2.
R. Haas jr.,
 Hirschstraße 31 und auf dem Markte.
 Rehziemer und Schlegel, Gänge und Ragout.
 Wildenten, Feldhühner, Fasanen.



110 Kaiserstraße 110
 (im Hause des Residenz-Anzeigers)
 erhält man für
 6, 5, 4, 3 und 2 M.
prachtvolle Kleiderstoffreste,
 vollständig ausreichend zu einem Kleide; lauter Neuheiten dieser Saison.
 Der reelle Werth dieser Stoffe ist bedeutend höher.
110 Kaiserstraße 110,
 Kleiderstoff-Resteverkauf. 3.3.

Photographie-Rahmen,
 Neuheiten jeder Art,
 empfiehlt 2.1.
Friedrich Blos,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail.
 Fernsprech-Anschluss Nr. 213. Kaiserstrasse 104, Ecke d. Herrenstrasse.

Plüsch-Jacken u. Abend-Mäntel

sind in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen in jeder Größe am Lager.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Düten und Bentel aller Art,
Zuckerpapier,
weißes Einwickelpapier,
Cigarrenbeutel

empfehlen billigst

Jos. Haber, Papierwaarenfabrik,
32 Adlerstraße 32.

Neu!

Patent-Zithern (neu verbessert). Tatsächlich von Jedem in 1 Stunde nach d. vorz. Schule ohne Lehrer und ohne Notenkenntnis erlernbar. Größe 56x36 cm, 22 Saiten, hochfein u. haltbar gearbeitet, Ton wundervoll. (Prachtinstr.) Preis nur Mk. 6.— mit Schule u. all. Zubehör. Preisl. gratis. O. C. F. Mlether, Instr.-Fabr., Hannover A. Händler überall gesucht. 3.1.

Feinste Süßrahm-Butter,

9 Pfd. für M. 10.70, versendet franco in Postcollt gegen Nachnahme

die **Centrifugal-Molkerei,**

*10.4. Lubben, Reg.-Bez. Cöslin.

Feinstes Tafelobst!!!

Apfel und Birnen in haltbarer, tadelloser Frucht empfiehlt in allen Preislagen, bei größerer Abnahme entsprechend billiger. Mache meine geschriebenen Abnehmer besonders aufmerksam auf schöne Kaiserreinetten und Herren-Apfel.

Frau Jung, Klauerechstr. 14 im Laden.

Rechte hochfeine haltbare

Edel-Borsdorfer-Dessert-Apfel,
50 Kilo Nettogewicht und franco M. 13, versendet gegen Nachnahme 20.3.

Peuch's Obstzuchterei,
Neustadt a. d. Haardt (Rheinpfalz).

A p f e l,

gebroschen, verschiedene gute Sorten, sind fortwährend zu den billigsten Tagespreisen zu beziehen von

August Siegrist, Kaufmann
in Weingarten.

*2.2.

Tafel- und Kochäpfel
Liefert verschiedene Sorten per Bentner franco Karlsruhe 10 Mark. Süßer Apfelmost 20 Pfennig sowie Reifer-Apfelwein.

Karl Wagner, Apfelweinkellerei,
Kirchstraße 7 in Durlach.

*3.2.

Durlach.

Schwartenholz, eichenes, gesägtes, 200 Str., für Wegger geeignet, verkauft billigst

Joh. Semmler, Zimmermeister.

Kinder-Mäntel

empfehlen in reicher Auswahl und zu ausserordentlich billigen Preisen

Eduard Darnbacher,
185 Kaiserstrasse 185.

Kinder-Artikel:

Jäckchen, Tragkleidchen, Lätzchen,
Hemdchen, Höschen, Strümpfe,
gestrickte Puppen,
Schürzchen in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

C. W. Keller,
am Ludwigplatz.

3.1.

Liederhalle Karlsruhe.

Samstag den 17. November 1894, Abends 8 Uhr, in den Sälen der Gesellschaft „Eintracht“

Familienabend

mit musikalischen und humoristischen Vorträgen unter Mitwirkung des Vereinsorchesters.

Hierzu laden wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen mit dem Bemerkten ergebenst ein, daß für diese Veranstaltung das Einführungsrecht aufgehoben ist.

Der Zugang zur Gallerie ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte gestattet.

Vor Abends 7 Uhr dürfen Plätze nicht belegt werden.

Restauration (Wein und Bier) in den Sälen.

Saalöffnung 7 Uhr.

Ende 12 Uhr.

Der Vorstand.

2.2.

Beste und billigste Bezugsquelle für praktische Weihnachts-Geschenke.
Berliner Wäsche-Fabrik.

Niederlage bei **Josef Maier**, Kaiserstr. 161.

Verkauf zu Fabrikpreisen, 20% billiger wie in jedem andern Geschäft.

Herren-Wäsche:

Weiße Herren-Hemden aus schwerem Els. Cretonne
 Stück Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50.
 Weiße Herren-Hemden, gestickt, aus feinem Cretonne
 à Mk. 2.50, 3.50, 4.50
 Weiße Nachthemden à Mk. 1.50, 1.90, 2.50.
 100 Dhd. schwere halbwollene Tricot-Hemden
 à Stück Mk. —.75, 1.—, 1.50, 2.—, 2.50.
 100 Dhd. reinwollene Tricot-Hemden à Stück
 Mk. 2.80, 3.50, 4.—, 4.50.
 100 Dhd. feine reinwollene Kammgarn-Hemden
 à Stück Mk. 3.50, 4.—, 4.50, 5.50.
 150 Dhd. Herren-Jacken das Stück von 45 Pfg. an
 bis 4.50.
 100 Dhd. schwere halbwollene Herren-Hosen
 à Stück Mk. —.75, 1.—, 1.50, 2.—, 2.50
 100 Dhd. reinwollene Hosen à Stück Mk. 2.50,
 3.—, 3.50, 4.50.
 100 Dhd. feine Kammgarn-Hosen à Stück Mk. 3.—,
 3.50, 4.—, 4.50.
 Wollene Herren-Socken à Paar von 30 Pfg. an
 bis Mk. 1.80.
 1 Dhd. 4 fach leinene Umlegfragen à Mk. 2.80.
 1 Dhd. 4 fach leinene I^r Umlegfragen à Mk. 3.90.
 1 Dhd. 4 fach leinene Stehfragen à Mk. 3.90.
 1/2 Dhd. 4 fach leinene Manschetten à Mk. 2.40.
 1/2 Dhd. 4 fach leinene Serviteurs à Mk. 1.90.
 100 Stück reinseidene Herren-Foulards, 72 cm
 groß, à Mk. 1.50, 2.50, 3.50 bis 15.—.
 Gestrickte Herren-Westen à Mk. 1.50, 2.50, 3.—,
 3.50, 4.50 bis 6.50.

Damen-Wäsche:

Weiße Damen-Hemden aus gutem Cretonne, mit
 Spitzen à Mk. —80, 1.—, 1.50.
 Weiße Damen-Hemden aus feinem Cretonne, mit
 leinener Spitze à Mk. 1.80, 2.—, 2.50.
 Weiße Damen-Hemden, Handsiderei, à Mk. 2.—
 bis 5.50.
 Weiße Damen-Hosen aus gutem Stoff und Stickerei
 à Mk. 1.25 bis 3.50.
 Weiße Damen-Jacken in gutem Piqué oder Damast
 à Mk. 1.20 bis 4.50.
 Weiße Nacht-Hemden in feinem Elsässer Cretonne,
 mit festons à Mk. 2.50 bis 6.50.
 Weiße Unterröcke aus gutem Stoff und Stickerei
 à Mk. 1.50 bis 8.50.
 Farbige Anstands-Höcke à Mk. 1.50 bis 6.50.
 Farbige Straßen-Höcke à Mk. 2.— bis 10.50.
 Farbige Hemden aus schwerem Flanell, mit Spitzen
 à Mk. 1.50, 2.—, 2.50.
 Farbige Damen-Hosen in guten Stoffen à Mk. 1.—,
 1.50, 2.—, 2.50, 3.50.
 Farbige Damen-Jacken à Mk. 1.20, 1.50, 2.—.
 Weißleinene Taschentücher, 1/2 Dhd. Mk. 1.—,
 1.50, 2.—, 2.50, 3.—.
 Batist-Tücher mit Namen, 1/2 Dhd. Mk. 1.80.
 Haus-Schürzen, große Façons à Mk. —.50, —.75,
 1.—, 1.50.
 Haus-Schürzen mit Trägern à Mk. 1.—, 1.50, 2.—.
 Schwarze Schürzen à Mk. —.60, 1.—, 1.50 bis 4.50.
 Fantasie-Schürzen à Mk. —.30, —.50, 1.—, 1.50
 bis 4.50.

Außergewöhnliche Auswahl in Cravatten jeder Façon vom billigsten bis zum feinsten Genre.

200 Paar schwere weiße und farbige Bettdecken, Stück Mk. 1.50, 2.—, 2.50 bis 6.50.

300 Stück schwere Tischdecken mit Cordeln und Quasten Mk. 1.90, 2.50 bis 18.

200 Paar abgepaßte Vorhänge à Mk. 1.90, 2.50, 3.50, 4.50.

Für guten Sitz und Dauerhaftigkeit aller Wäsche übernehme die weitgehendste Garantie.

Alle Waaren, welche nicht passen oder den Erwartungen nicht entsprechen, werden bereitwilligst umgetauscht.

Auf alle Wäsche bei Abnahme von 1/2 Dhd. 5% Rabatt. Alle Wäsche nach Maß ohne Preiserhöhung.

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe
Grosser Weihnachts-Ausverkauf.
Briefpapiere, Briefkarten,

grösste Auswahl, in den neuesten, modernsten Farben

41.

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159,
 Ecke der Ritterstrasse.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.